

Chur, 18. Juli 2023

Medienmitteilung

## Neues Korrekturprogramm fürs Sutsilvan – online und in Word

**Im Rahmen des Projekts «Programs da correctura ortografica rumantscha» entwickeln die Pro Svizra Rumantscha und die Lia Rumantscha neue «Spellchecker» – Programme zur Korrektur von computergeschriebenen Texten. Es handelt sich um ein Gratistool für alle, die von der rätoromanischen Schreibhilfe profitieren möchten. Nun wird das Korrekturprogramm im Sutsilvan zugänglich. Neuerdings funktionieren die beiden Spellchecker, sowohl im Sutsilvan wie in der letztjährig publizierte Variante Surmiran, auch in Microsoft Word. Das Projekt wird vom Bundesamt für Kultur und vom Kanton Graubünden finanziell unterstützt und von der Firma far.ch, mithilfe der Abteilung Sprache der Lia Rumantscha, umgesetzt.**

Ein Spellchecker ist ein Programm, das hilft, die Rechtschreibung von Texten zu überprüfen, welche auf dem Computer verfasst sind. Dies geschieht mithilfe einer im Programm integrierten Wortliste, die alle geltenden Schreibweisen des Wortschatzes einer Sprache enthält. Auf diese Weise markiert das Programm ein Wort, das nicht in dieser Liste aufgeführt ist, als falsch und zeigt Alternativvorschläge mit ähnlicher Schreibweise auf.

Für grosse Sprachen stehen solche Programme bereits seit Jahrzehnten zur Verfügung, nicht jedoch für das Rätoromanische. Um Abhilfe zu schaffen, haben die Pro Svizra Rumantscha und die Lia Rumantscha Anfang 2022 das Projekt «Programs da correctura ortografica rumantscha» initiiert mit dem Ziel, in Zukunft allen Rätoromaninnen und Rätoromanen, aber auch all jenen Personen, die anfangen möchten, Rätoromanisch zu schreiben, ein solches Korrekturprogramm zur Verfügung zu stellen. Das Projekt wird vom Kanton Graubünden und vom Bundesamt für Kultur im Rahmen der rätoromanischen Sprach- und Kulturförderung ausserhalb der rätoromanischen Schweiz finanziell unterstützt.

### Ein Open Source Werkzeug für den Alltag

Digitale Arbeitsinstrumente wie Spellchecker können im täglichen Sprachgebrauch sehr hilfreich sein. Die roten Korrekturlinien tragen dazu bei, Fehler zu erkennen und zu vermeiden. Wer ein Korrekturprogramm zur Verfügung hat, traut sich eher zu schreiben, da sie oder er die Rechtschreibung der Texte kontrollieren lassen kann. Ein Korrekturprogramm kann somit den Gebrauch des Rätoromanischen als Schriftsprache fördern. Ausserdem ist der Spellchecker Open Source. Das bedeutet, dass der Programmcode der Öffentlichkeit zur Verfügung steht und so jede und jeder die Software verbessern und diese in ein eigenes Programm integrieren kann.



Lia Rumantscha



Um zu verhindern, dass neue, separat zu betreuende Datenbanken geschaffen werden, verwendet das Projekt direkt die Daten des Pledari Grond, dem Wörterbuch der Lia Rumantscha. Dieses wurde im Rahmen des Projekts massgeblich erweitert. Für das Sutsilvan sind Tausende Konjugationen, wie auch neue weibliche Formen und Formen in der Mehrzahl generiert und kontrolliert worden, die zuvor noch nicht im Pledari Grond standen.

Bei der Software des Spellcheckers wurde das Rad nicht neu erfunden: Sie basiert auf der bestehenden Software Hunspell. Diese Open Source Software funktioniert in zahlreichen Programmen und hat sich seit mehreren Jahren bewährt. Zudem stehen sowohl die Software des Pledari Grond wie auch die von der Lia Rumantscha bearbeiteten Daten des Wörterbuchs unter einer freien Lizenz zur Verfügung. Dies ist eine gute Basis, um weitere Produkte und Tools zu entwickeln, welche den Erwerb und den Gebrauch des Rätoromanischen im Alltag unterstützen.

### **Neu auch für Microsoft Word**

Microsoft ermöglicht es leider nicht, neue Sprachpakete für alle rätoromanischen Idiome zu installieren, sodass man rätoromanische Texte gleich wie die deutschen korrigieren könnte. Um dennoch eine Lösung für Microsoft Word anzubieten, wurde im Rahmen des Projekts ein «Add-in» entwickelt, welches ermöglicht, Texte in Word von Microsoft 365 zu korrigieren. Einer der Vorteile dieser Lösung ist es, dass man fehlende Worte direkt der Redaktion des Pledari Grond schicken kann. So können diese in die aktualisierten Versionen des Korrekturprogramms integriert werden.

### **Die mittelbündischen Idiome haben die Nase vorn**

Am Ende des Projekts wird es Korrekturprogramme für alle Idiome und Rumantsch Grischun geben. Noch dieses Jahr folgen die Korrekturprogramme für Rumantsch Grischun, Vallader und Puter. Die Veröffentlichung der Version im Sursilvan ist für den Sommer nächsten Jahres geplant. Die Erarbeitung dieser Version dauert länger, da die Daten des «Lexicon Romontsch Cumparativ» von Alexi Decurtins noch ins Pledari Grond integriert werden müssen.

Die Versionen für das Sutsilvan und Surmiran können bereits jetzt mit macOS, Mozilla Firefox, LibreOffice, Mozilla Thunderbird, Adobe InDesign und - wie erwähnt - Microsoft Word benutzt werden.

Das Korrekturprogramm kann auch im Browser via Pledari Grond oder mittels dieser Adresse [www.pledarigrond.ch/sutsilvan/spellchecker](http://www.pledarigrond.ch/sutsilvan/spellchecker) verwendet werden. Neben der Online-Version des Korrekturprogramms enthält diese Seite auch Anweisungen zur Installation des Programms im Word und in anderen Programmen. Wörter aus dem Sutsilvan, die der Spellchecker noch nicht kennt, können über ein Online-Formular direkt an die Redaktion des Pledari Grond weitergeleitet werden. Dasselbe gilt für das Korrekturprogramm im Surmiran, das letztes Jahr veröffentlicht wurde. Es ist vorgesehen, die Datenbank des Korrekturprogramms fortlaufend zu aktualisieren.